



AUFRUF

MITMACHAUSSTELLUNG

PROTEST, VERWEIGERUNG UND OPPOSITION
IM BEZIRK ROSTOCK

Kontakt: 01573 0285136 oder s.bruening@lpb.mv-regierung.de



EINE AUSSTELLUNG ZUM MITMACHEN

Die DDR zeichnete sich von 1949 bis 1989 durch kreativen Protest, Widerstand und mutige Handlungen Einzelner und Gruppen aus. Die SED, das Ministerium für Staatssicherheit und andere staatliche Institutionen konnten ihren Anspruch von der Kontrolle einer Gesellschaft nie vollständig umsetzen. Wir nehmen das 70. Gedenken an den Volksaufstand am 17. Juni 1953 zum Anlass, um uns mit regionalen Beispielen von Opposition, Protest, Verweigerung und Widerstand zu beschäftigen.

Dafür brauchen wir Ihre Unterstützung:

Wir laden Menschen aus dem ehemaligen Bezirk Rostock ein, ihre Zeichen von Protest, Verweigerung, Widerstand und Opposition in der DDR als Ausstellungsobjekte in die DuG Rostock zu bringen und leihweise für eine Ausstellung im Jahr 2023 zur Verfügung zu stellen.

Briefe und Eingaben, Fotos, Plakate oder Kunstobjekte, Ton- und Videoaufnahmen, Buttons, Aufnäher und Kleidungsstücke, Gedichte – wie haben Sie von 1949 bis 1989 im Bezirk Rostock widerständig agiert?

Bringen Sie Ihre Erinnerungsstücke **bis zum 1. Februar 2023**, erzählen Sie uns Ihre Geschichte und machen Sie bei unserer Ausstellung mit.

Kontakt:

Dr. Steffi Brüning – s.bruening@lpb.mv-regierung.de – 01573 0285136

Dokumentations- und Gedenkstätte Rostock

Grüner Weg 5

18055 Rostock

Ablauf:

Bei der Abgabe der Objekte erhalten alle Eigentümer:innen einen Leihvertrag. Zu jedem eingereichten Objekt wird bei Abgabe außerdem eine Karte mit Informationen ausgefüllt (Eigentümer:in, Zeit und Ort, Beschreibung), die der Ausstellung hinzugefügt wird. Eine Jury wählt dann nach Einsendeschluss im Frühjahr 2023 aus allen eingereichten Gegenständen Objekte für die Ausstellung aus. Alle Objekte werden nach dem Ende der Sonderausstellung wieder an die Eigentümer:innen zurückgegeben.